

Trinkt Caramel-Malz-Bier.

Essigfisch in fast allen Restaurationen und Fischhandlungen. Bestellungen werden prompt durch meine Geschirre ausgeführt.

Heinrich Müllers Wwe. Schwemme-Brauerei. Fernspr. 2649.



Das russische Schiff Orel

nach der Schlacht 1904 Tauschima.

In der Beschäftigung von Tauschima ist die russische Flotte bekanntlich vollständig vernichtet worden. Nur wenigen Schiffen gelang es, unter Admiral Quirk nach den Philippinen zu entkommen.

140 an der Zahl, wurden über Bord geworfen, die übrigen verblieben auf See an Mülltonnen angedockt, während vieles von japanischen Booten überhüllt wurde.

Gefahr, die bei Sturm einem jählenden Zuge bringen konnte, war der Behälterhaltung bekannt. Ihr war auch von der Unfähigkeit der Arbeiter gewarnt.

Verträge der Eltern über das Erziehungswort der Kinder verlihen den Eltern die für den Fall der Scheidung der Eltern abgeklärten werden, gegen die guten Sitten und sind daher unzulässig.

Abkanten von Miteibern bei Versteigerungen ist nach § 270 Preuß. Schuldbuch vom 14. April 1861 strafbar. Trotzdem verfuhr ein Vertrag, wodurch jemand einen andern vernachlässigt, vom Verkauften abzu-

Aus dem Geschäftsverlehe.

Die Neuhortler Germania, Lebens-Versicherungsgesellschaft (europäische Abteilung in Berlin) verzeichnet in dem Jahresberichte dieser Nummer einen Rückzug aus ihrem Jahresberichts. Die Aktien haben sich um fast 4 1/2 Millionen Mark vermindert und belaufen sich nunmehr auf über 142 Millionen Mark.



Ges. Regierungsrat v. Weitzer, zum Regierungspräsidenten in Wiesbaden anwesend.

Trunkenheit als Verbrechen. Der Kläger hat bei dem Zusammenstoß eines Arbeiterwagens in dem Fallfahrlauf eine auf Treppen führende, ungenügend verschlossene Tür gewaltsam geöffnet, ist abgestürzt und hat sich dabei Schaden getan.

Verursachung. Ein Bauarbeiter S. erklärte eines Morgens auf dem Bau, er werde dem Verbaue der Bau-, Erd- und Hilfsarbeiter Deutschlands nicht beitreten. Darauf teilten alle übrigen Arbeiter auf dem Bau die Ansicht ein.

Ges. Reg.-Rat v. Weitzer machte 1891 die Staatsprüfung für höhere Verwaltungsdienste. 1892 übernahm er das Amtverwalter des Kreises Köhler a. W., dem er selbst durch industrielle Interessen und Grundbesitz nachtrat.

Notwehr eines Kaufmanns. Drei Knaben waren auf der Landstraße mit Schreien hinter dem Wagen des Anmeldegen beglaubigen und hatten dadurch die Pferde scheu gemacht, dies offenbar auch beabsichtigt.

Aus der Rechtsprechung.

Begriff der Drohung. Die Beklagten haben dem Kläger bei einer Zusammenkunft erklärt, er habe sich durch Annahme der Provisionen freizubekommen und die Kontrahente um Kaufende geschädigt; wenn er die erlangten Beträge nicht gewillig herausgäbe, werde er sofort bei Staatsanwaltschaft angezeigt, verhaftet, und sein Vermögen mit Verhaftung belegt werden.

Haftung eines Rechtsanwalts für falsche Mandatserteilung. Der Rechtsanwalt, welcher gegen Vergütung dem Antragenden einen Satz in Rechtslagen erteilt, hat für die richtigen Angaben aufzukommen, welche der von ihm Verurteilte durch Befolgung des Urteils erleidet, wenn der Satz richtig ist, und umgekehrt falsche Angaben erteilt sind.

Bei den hohen Fleischpreisen MAGGI'S WÜRZE mit dem Kreuzstern. Der Hausfrau unerschöpfbare Dienste, um auf billige Art gute, schmackhafte Gerichte zu bereiten. Zu haben in Flaschen von 85 Pfg. an, nachgekauft 25 Pfg. (Kreuzstern).

Für Gastwirte.
Bier-Untersetzer
 (Höflich mit goldbl. Medaillen)
 50 Ringe mit 150 Einlagen Mk. 2,50 bar, in
 größten Quantitäten entsprechend billiger.
 Expedition des „General-Anzeiger“.

Ziehung 12. August.
Gnosen. Pferde-
 Lose
 1 Mk., 11 Lose 10 Mk.
 2500 Gewinne i. W. von
70000 Mk.,
 hiervon 4 bespannte Equipagen mit
 aus 10 Pferden =
16500 Mk.,
 ferner noch 55 einzelne Reit- und
 Wagenpferde =
40000 Mk.
 Lose zu haben bei den
Kgl. Lotterie-Einnehmern
 in allen bekannten Verkaufsstellen.
 Neuer Rang. Große Preisermäßigung.

40 Flundern
 frisch v. Hand u. 3 Spedante auf 3 W.
 20 größere u. 3 Male auf 3 W.
 20 Hdr. 2 fl. Male 1 Std. ff.
 Handlachs. 2 1/2 D. 1a. beide
 Sardellen. 1 D. 20 neu
 marin. fr. Ger. u. 1 D. fl.
 gumm. Alles auf nur 4 W.
 g. Mann. E. Degener, Fischerei-
 Sport u. 1881, Weinmünde 2 A.
Flammen-Verpachtung.
 Die beständige Flammen-Verpachtung der
 Gemeinde Zschendorf soll
 Freitag den 28. Juli
 nachmittags 3 Uhr
 im hiesigen Rathaus gegen bare Bezahlung
 verpachtet werden. Bedingungen im Termin.
 Zschendorf, den 23. Juli 1905.
 Der Gemeindevorsteher.

Neuen Magdeb. Sauerkohl
 a 10 Pf. 10 Bg.
Neue ff. marin. Heringe
 2 Stück 25 Pf.
 ff. Heringe a 10 Pf. u. 2 Stk. 15 Pf. g.
 A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Pa. neuen Sauerkohl
 2 Pfd. 25 Pf. empfiehlt
Carl Hofer, Bärgeasse 6.

Antique Antiquum.
 20 Jahre. Qualit. Figur, (Inhaber eines
 Patenten) u. Wohlpreisgeheimnis, sucht
 werthb. Abkäufer

Heirat
 Die Bekanntschaft einer vermögenden jungen
 Dame, junge Witwe nicht ausgeschlossen.
 Nur empfindliche Offerten nach Bild er-
 beiten an **Rudolf Mosse, Magde-
 burg**, unter A. V. 256. Direktion
 Ehrenreich. Vermittler weiß!

Schneiderin empfiehlt sich in und außer
 dem Hause. **Anbalsler, S. H. L.**
Die Wandaerarbeiten werd. prompt u.
 billig ausgeführt. **Reichardtstr. 8.**
Schneiderin empf. sich in u. außer dem
 Hause. **Kraußstr. 3. H. G. Sternfr.**
 Wäsche zum Waschen u. Plätten wird an-
 genommen. **Reichl. 112.** im Freien trocken.

Kaffee-Offerte.
 Gebt. Kaffee. hoch in Qualität, a 10 Pf. 100 Pf.
 die 10 beste der Welt. **W. Lange a. 100**
Wiener Mischung a. 120
Carlsbader Mischung a. 100
 bei **Theodor Schneider, Geilstr. 21.**

Bin zurückgekehrt.
Dr. med. Danckert.
 Bertha Schneiderin empf. sich in und
 außer dem Hause. **Reichardtstr. 19** im 1. St.
 Off. unt. S. 6786 a. d. Gr. d. 21. erb.
 Ein Feldarbeiter
Hermann Keidel
 in Telzig am Berge die beständigsten
 Glühwürmchen zu **Silbernen Hoch-**
 zeit und ein demal donnersd. hoch!
 hoch! hoch! das die ganze Vorstadt wandelt!

Meister Jahrgänge
 die Städte **Worbücher**
 werden billig abgegeben
 in der
Expedition d. General-Anzeiger.
 Es sind vorbanden:
 Baden, Magdeburg, Bismarck, Berlin,
 Brandenburg, Braunschweig, Bremen,
 Chemnitz, Dresden, Gießen, Gumburg,
 Krimmischlag, Danzig, Düsseldorf,
 Frankfurt a/M., Götting, Göttingen,
 Greifswald, Hamburg, Altona, Jena,
 Leipzig, Mainz, Marburg, München,
 Nürnberg, Osnabrück, Paderborn,
 Schwelm, Stuttgart, Württemberg,
 Zweibrücken und verschiedene andere.

Monturs-Auktion.
 Dienstag den 25. d. Mts., vormittags
 11 Uhr verliert sich in Halle a. S.,
 Bismarckstraße 25, unter der Aufsicht
 des Konfakturmeisters der hiesigen
 Simonsstraße Herr **Otto Knoche** 1
 1 Antriebsmaschine, 1 Reismühle, 1 Leit-
 pump, 2 Maschinen mit ausziehbaren
 Röhren, Handwagen und eisernen
 Sägen, 4 eiserne Hebeln, 1 Dampf-
 kessel mit Leuchtungsrohr, 1 Getriebe-
 einstellungs-Verzahnung, 1 Getriebe-
 Generator mit Wrenspindelmühle, 1 Ge-
 treibe-Verzahnungsmaschine mit Treibe,
 1 Seilwasserbehälter und 2 Quecksilber-
 öffentl. messbar gegen Verzählung.
 Die Gegenstände sind wenig gebraucht,
 Verkauft wird gegen 3 Uhr an.
Oskar Knoche, vereid. Auktionator,
 Gr. Steinstraße 63. II.

Auktion.
 Die Rechnung vom 25. d. Mts., vormittags
 11 Uhr verliert sich in Halle a. S.,
 Bismarckstraße 25, unter der Aufsicht
 des Konfakturmeisters der hiesigen
 Simonsstraße Herr **Otto Knoche** 1
 1 Antriebsmaschine, 1 Reismühle, 1 Leit-
 pump, 2 Maschinen mit ausziehbaren
 Röhren, Handwagen und eisernen
 Sägen, 4 eiserne Hebeln, 1 Dampf-
 kessel mit Leuchtungsrohr, 1 Getriebe-
 einstellungs-Verzahnung, 1 Getriebe-
 Generator mit Wrenspindelmühle, 1 Ge-
 treibe-Verzahnungsmaschine mit Treibe,
 1 Seilwasserbehälter und 2 Quecksilber-
 öffentl. messbar gegen Verzählung.
 Die Gegenstände sind wenig gebraucht,
 Verkauft wird gegen 3 Uhr an.
Oskar Knoche, vereid. Auktionator,
 Gr. Steinstraße 63. II.

5000 Hilo Hen.
 Bedingungen werden im Verkaufstermine
 bekannt gegeben.
Carl Böhr, dreidat. Handelsmakler.

Zwangsversteigerung.
 Wegen Dienstag, nach 10 Uhr verliert
 sich in Halle a. S. 1 hierauf:
 1 Gelblack und 1 Elektromotor
 (Drehstuhl)
 gegen Verzahlung.
Stöber, Gerichts-Beisitzer, Steinstr. 6.

Birnen-Verkauf.
 Der hiesige Birnenanbau auf der
 Kreutzschneise-Bismarckstr. von
 Stat. 7,9-20-9,2 zwischen Eydorf und
 Händelort Weg soll
 Freitag d. 25. Juli, vorm. 10^{1/2} Uhr
 im **Grossmann'schen** Gasthause
 zu Ehdorf öffentlich an den Meistbietenden ver-
 kauft werden.
 Die Bedingungen werden im Termine
 bekannt gegeben.
 Zeitlich an der 24. Juli 1905.
 Der Schaftbesitzer, Kamp.

Auktion.
 Dienstag den 25. d. Mts., nach-
 mittags 2 Uhr verliert sich in Bismarck-
 straße 15 (Zwei Schwäne):
 1. Eine hochlegante Salon-Ein-
 richtung (Sofa mit Ebenholzauf-
 lage), als: Garnitur mit 2 Arm-
 lehnstühlen, Vertikow, Damen-
 schreibstisch, Salonstisch, Truhen-
 mit Marmorplatte, 6 Stühle, 2
 Tischchen mit Wärmel., 2 Säulen,
 2 2 Rostvorlempfen, 1 Hand-
 tüch, 2 Bängelampen
 2. Im Auftrag des Kaufmanns Herrn
Hans Bader (Schiffbau) große
 Partie bessere Cigaretten, Zigaretten
 und Tabak öffentlich meistbietend gegen
 Verzahlung.
 Die Gegenstände u. u. u. 2 sind gebraucht,
 Verkauft wird gegen 12 Uhr an.
Oskar Knoche, vereid. Auktionator,
 Gr. Steinstr. 63. II.

Bin zurückgekehrt.
Dr. med. Danckert.
 Bertha Schneiderin empf. sich in und
 außer dem Hause. **Reichardtstr. 19** im 1. St.
 Off. unt. S. 6786 a. d. Gr. d. 21. erb.
 Ein Feldarbeiter
Hermann Keidel
 in Telzig am Berge die beständigsten
 Glühwürmchen zu **Silbernen Hoch-**
 zeit und ein demal donnersd. hoch!
 hoch! hoch! das die ganze Vorstadt wandelt!

Bin zurückgekehrt.
Dr. med. Danckert.
 Bertha Schneiderin empf. sich in und
 außer dem Hause. **Reichardtstr. 19** im 1. St.
 Off. unt. S. 6786 a. d. Gr. d. 21. erb.
 Ein Feldarbeiter
Hermann Keidel
 in Telzig am Berge die beständigsten
 Glühwürmchen zu **Silbernen Hoch-**
 zeit und ein demal donnersd. hoch!
 hoch! hoch! das die ganze Vorstadt wandelt!

Bin zurückgekehrt.
Dr. med. Danckert.
 Bertha Schneiderin empf. sich in und
 außer dem Hause. **Reichardtstr. 19** im 1. St.
 Off. unt. S. 6786 a. d. Gr. d. 21. erb.
 Ein Feldarbeiter
Hermann Keidel
 in Telzig am Berge die beständigsten
 Glühwürmchen zu **Silbernen Hoch-**
 zeit und ein demal donnersd. hoch!
 hoch! hoch! das die ganze Vorstadt wandelt!

Bin zurückgekehrt.
Dr. med. Danckert.
 Bertha Schneiderin empf. sich in und
 außer dem Hause. **Reichardtstr. 19** im 1. St.
 Off. unt. S. 6786 a. d. Gr. d. 21. erb.
 Ein Feldarbeiter
Hermann Keidel
 in Telzig am Berge die beständigsten
 Glühwürmchen zu **Silbernen Hoch-**
 zeit und ein demal donnersd. hoch!
 hoch! hoch! das die ganze Vorstadt wandelt!

Newyorker „Germania, Lebens-Versicherung-Gesellschaft“.
 Europäische Abteilung, Behrenstraße 8, im eigenen Hause in Berlin.
 Verw.-Rat: **Herrn. Rose**, General-Berollmächtigter.
Thomas Schell, **Karl Kühn**, **Kammerzweier**,
 Direktor der Deutschen Bank.
 Direktion: **General-Direktor Dr. Boss**,
 General-Berollmächtigter.
 Stellvert. Direktor **F. Hosten**.

Total-Affilia am 31. Dezember 1904: **Mk. 142.069,968**
Reiner Heberschlag, **Genuss-Reserve**, **Sicherheits-**
Kapital, **Reserve für etwaige Kursrückfälle**
 auf Wertpapieren, **Gründungs-Kapital** **19.322.531**
 Affilia in Europa: **Waf 57 608 828** in **Gründungs-Kapital**, **Deposital** und **Politen-Darlehen**.
Arbeits-Versicherung für Wehrpflichtige ohne Infanterie.
 Die Politen werden nach 3 Jahren unauflösbar,
 außer wegen Klima-Gefahr oder wegen nachgewiesenen Betruges.
Dividende schon nach zwei jährigen Bestehen beginnend.
 Der ganze Netto-Gewinn fällt den Festleihen zu.
Widerrück-Anzahlungen:
 Todesfälle und Lebenspoliten **Mk. 170 Millionen.** — **Dividenden Mk. 31 1/4 Millionen.**
 Nähere Details ersucht **H. Kühn**, General-Agent in Magdeburg, **Kaiserstr. 76b.**
 Falls die Affilia am hiesigen Tage wird durch unsere Bankübertragung, die
Halle der Magdeburger Privat-Bank Halle a. S., Poststraße 12, befragt.

Dom-Drogerie.
Zur Einmachzeit:
Saizyl- u. Weinstensäure,
Saffarfarben, Gewürze,
Pergamentpapiere, Korke,
Flaschenlacke.
Reinliche, a. d. Klausbrücke.
Mitglied a. Rabat-Spar-Vereins.

Frisch von der Presse!
Kirschsaf,
Himbeersaf,
Johannisbeersaf.
Otto Thieme,
Fruchtsaftpresserei,
Geiststrasse 11.
 Tel. 2544.
 Während der Campagne sind diese
 Fruchtsäfte auch bei der **Fa. Gehr.**
Luckas, Bernhardstr. 2, Tel. 416,
 zu haben.

Wäscherei
Galgenberg.
 Spezialität:
Feine Herrenwäsche,
Gardinen in allen Farben.
Pfilialen: **Geiststrasse 36,**
S. Steinstr. 53,
Burgstr. 16.
Fernsprecher 595.

Trauer-Hüte,
-Flore u. Rüschen
 empfehlen zu billigen Preisen
A. Huth & Co.,
 Gr. Steinstr. 87.

Erntekranz-
Fahnen
Puppen
 in bekannt großer Auswahl billig
 empfiehlt
Albin Hentze,
 24 Schmeerstr. 24.

Ein Damentaxi für einige
 Zeit zu mieten gesucht. Offerten unter
 L. 6801 an die Exped. d. Bl. erbeiten.
Sonntag Feiertag geb. Hausdienst.
 Bei Bedarf u. Zeit. abh. von 12-2
 Kl. Brauhausstr. 16. H. I.

Reinlichste **F. B. Heinzel.**
 Leipzigerstr. 98.
 Größere Lager;
 Preis Reduktion.
Regenschirme,
 einfarbig, bausert,
 Schirmbezüge in 1 St.
 Repar. a. Wunsch sofort.

Cimexin
 reproduz als best. u. unersch. sicheres
 Gegenmittel
gegen Wägen.
 Zu erhalten zu 50 Pf. 75 Pf.
 Gr. Ulrichstr. 6 bei **F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten.
Taufgenu.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Familien-Nachrichten.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Familien-Nachrichten.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Codes-Anzeige.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Codes-Anzeige.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Codes-Anzeige.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Codes-Anzeige.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Codes-Anzeige.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Familien-Nachrichten.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Familien-Nachrichten.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Familien-Nachrichten.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Familien-Nachrichten.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Familien-Nachrichten.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Familien-Nachrichten.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Familien-Nachrichten.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Familien-Nachrichten.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.

Familien-Nachrichten.
 Gestlichen Tauf für die vielen Be-
 weile aufrichtiger Teilnahme bei dem
 schweren Verluste meines unermesslichen
 lieben Sohnes, meines Bruders. **Be-**
londerer Dank Herrn Pastor **Wag** für
 die trostreichen Worte am Grab. Dank
 Herrn Zimmermeister **Albrecht**, sowie
 allen denen, welche meinen Sorg u. über-
 wachen mit Blumen schmücken und ihm
 und mit Aufmerksamkeit und Egre
 erweisen haben.
 Halle a. S., den 22. Juli 1905.
 Im Namen der tieftrauernden Hinter-
 bliebenen.
Franz Hermann Kiepzig.